

Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **5 (1879)**

Heft 40

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MEDICINISCHE PARATE, Sonntagsinserate, BÜCHERANZEIGER, VERKAUFSGEGENSTÄNDE, LUXUSARTIKEL, DAREU, BADER & KURORTE, Feine Weine, PIANOS, Für Jagd-Liebhaber, Conservirte Nahrungsmittel.

STELLEGESUCHE. Für Kapitalisten

Illustrirte Annoncen-Beilage zum

Nebelspalter

N^o 40

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

530n

WAID BEI ZÜRICH

Prachtvolle Aussicht auf Stadt, See und Gebirge.

GROSSE PARKANLAGEN.

Neue gute Fahrtrasse zur Wirtschaft und nach Höngg.

durch die Zürcher Stadtmusik „Concordia“.

Sommer-Restaurations, mit künstlerisch ausgeschmücktem Pavillon, für 1000 Personen.

Reale Land- und ausgewählte Flaschenweine. Treffliche Küche.

Familien- und Gesellschaftessen auf Bestellung. Gute Stallungen für Pferde.

RUD. MORF.

Bei einer Feuersbrunst.

Sam: „Was git's, was git's, was springst es?“

Hes: „He, sie wei da schynt's wieder es alt's Hüslü verwerthe.“

Logik.

Sie: „Ich weiß, wer Schuld hat, daß wir jetzt diesen Tabakszoll auf den Hals bekommen haben!“

Er: „Da bin ich wirklich sehr begierig?“

Sie: „Columbus mit seiner dummen Entdeckung Amerika's!“

Er: „Sehr wahr!“

Definition.

Instruktor: „Was ist das, ein Soldat?“

Rekrut: „En usg'füllti Mundur!“

Wie's geht.

Wenn Einer Unkraut in den Waizen gesät

Wird oft das Unkraut, nicht der Waizen gemäht;

Und wenn es der Unkraut-Säemann begehrt,

Wird auch der Waizen als — Unkraut erklärt.

PATENT.

von technisches Bureau

J. Brandt & G.W. Nawrocki

Civil-Ingenieure

BERLIN W., Leipziger-Str. 124.

[504]

Ein junger Commis

(Spezialist), seit mehreren Jahren in Details und Groß-Geschäften thätig, mit der französischen Sprache und der Buchführung vertraut, sucht auf Ende October oder früher Engagement im In- oder Ausland. Beste Referenzen. (311)

Oberbrannerstelle-Gesuch.

Ein Bierbrauer, geübter Alters (Deutscher), der schon längere Zeit selbstständig mit gutem Erfolg gearbeitet, sucht bis 1. oder Mitte October dauernde Stelle. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. (312)

Un jeune homme, Vaudois, désire trouver un emploi comme garçon de café dans une ville de la Suisse allemande. (313)

Im Verlage von Orell Füssli & Cie. in Zürich ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen, in abermals stark vermehrter

3. Auflage:

Die wichtigsten Nahrungsmittel und Getränke

Deren Verunreinigungen u. Verfälschungen.

Praktischer Wegweiser zu deren Erkennung

von

Oskar Dietzsch,

Chemiker des Gewerbemuseums Zürich.

Nebst Anhang: Untersuchung hausrätlicher Gegenstände in Bezug auf gesundheitsschädliche Stoffe oder Verfälschungen.

Preis 6 Frcs.

Der seltene Erfolg dieses Buches, von welchem binnen Jahresfrist zwei starke Auflagen verkauft wurden, spricht wohl am besten für dessen hervorragenden praktischen Werth. Die Fachpresse des In- und Auslandes hat sich einstimmig auf das Anerkennendste darüber ausgesprochen.

Pale Ale & Stout. Pilsener Lagerbier.

Bass & Comp., London. Aktien-Brauerei.

Genannte Biere

sind von anerkannter Güte, stets frische Füllung, in 1/2 und 1/4 Flaschen vorrätig. Geehrte Bestellungen werden sowohl in's Haus, sowie auch in Kisten verpackt nach auswärts möglichst prompt expedirt. Sich bestens empfohlen haltend

C. Gerhardt, Flaschenbier-Geschäft, Hottingen, Zürich.

Strassburger Lagerbier.

(577)

Münchener Exportbier. Löwenbräu.

LUZERN.

Für Wirthe, Aerzte und Private.

Durch Zufall ist ein in unmittelbarer Nähe der berühmten Sehenswürdigkeiten, Löwendenkmal und Gletschergarten, gelegenes, solides, schönes Haus mit Gärten und prachtvoller Aussicht zu verkaufen. Diese Grundbesitze eignen sich ausgezeichnet für einen Kur-, Lust- und Vergnügungsort für Fremde und Einheimische und vermöge gesunder Lage auch zu einer Heil- und Kuranstalt. Verkaufspreis Fr. 58,000. Anzahlung 6—7000 Fr., übriges Capital 12 Jahre unaufkündbar. Anzumelden sub Chiffre O 4112 F bei der Annoncen-Expedition von

Orell Füssli & Co. in Zürich. [571]

SCHNEIDER & CO.

London E. C.

3 Gough Square Fleet Street (565)

Bank, Commission und Spedition.

Unentbehrlich

für jeden Geschäftsmann oder Beamten!!!

ist der **bedeutend vervollkommnete Trocken-Copier-Apparat**, welcher zum 1/4 Theil des Handelspreises durch ein einfaches Receipt hergestellt werden kann. Die Anfertigung ist einfach, kann überall gemacht werden und sind ausser den gewöhnlichsten Kochgeräthen keinerlei anderweitige Vorrichtungen erforderlich. Genaue Anweisung hierüber versendet gegen Posteingahlung von Fr. 8. — (568)

Peessnegger in Hamburg.

Meyers Hand-Lexikon

Zweite Auflage 1878

gibt in einem Band Auskunft über jeden Gegenstand der menschlichen Kenntnis und auf jede Frage nach einem Namen, Begriff, Fremdwort, Ereignis, Datum, einer Zahl oder Thatsache **augenblicklichen Bescheid**. Auf ca. 2000 kleinen Oktavseiten über 60,000 Artikel, mit vielen Karten, Tafeln und Beilagen. 24 Lieferungen, à 50 Pfennige.

Subskription in allen Buchhandlungen.

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig.

Zahlungs-Aufforderung.

Folgende werden hiemit aufgefordert die schuldigen **Insertionsbeträge** zu bezahlen:

Für Inserate im „Nebelspalter“

Franz Heuser, Metallwarenfabrik in Hannover, laut Rechnung v. 18. Januar 1879 Fr. 30. —

Heinrich Przedecki, Kaiser Gallerie unter den Linden, Berlin, laut Rechnung vom 18. Januar 1879 Mk. 12. —

A. Düsing, Görlitz, laut Rechnung vom 13. Februar 1879 Mk. 4. 50

Theodor Rossmüller, Düsseldorf, laut Rechnung vom 13. März 1879 Mk. 40. 50

H. Wolf, Naungutstr. 46/7, Berlin S. O., laut Rechnung vom 13. März 1879 Fr. 35. 60

Max Jsensee, Halle a/S., laut Rechnung vom 28. April 1879 Fr. 23. 10

Für Inserate in der „Alpenpost“

Dr. Th. Hermann, Chemnitzstr. 16, Dresden, laut Rechnung vom 12. Februar 1879 Mk. 7. 50

Orell Füssli & Co's Annoncen-Bureau

der

Neuen Zürcher-Zeitung,

• Eisenbahn, Alpenpost und Nebelspalter •

ZÜRICH

14 Marktgasse 14

ST. GALLEN

Poststrasse (J. V. Grob)

besorgt

Tägliche directe Expedition von Annoncen in alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen zu deren Original-Insertionspreisen ohne jeglichen Preisaufschlag.

Bei grössern Aufträgen wird Rabatt gewährt.

Schriftliche Anfragen über Insertionen jeglicher Art werden sofort beantwortet. Inserat-Clichés typographisch geschmackvoll und sparsam arrangirt.

En gros. Export.

Einlege-Sohlen-Fabrik

von Trüschel und Schubert

in der Königl. Sächs. Strafanstalt.

Waldheim in Sachsen.

Einzig dastehend in Güte und billigem Preis.

Preis-Courant gratis und franco.

Tüchtige Agenten gesucht. (575)

Visiten-Karten

in feinsten Ausführung pr. 100 Stück Mk. 2

Monogramm Brief- und Billet-Papiere

1 Carton, enth.: 50 Bogen fst. Oktav-Brief- oder Billetpapier nebst 50 Couverts

à Mk. 3. 50 Pfg.

empfiehlt franko bei vorheriger Einsendung des Betrages oder Nachnahme

Hugo Prunz, München, Frauenstrasse 6 B.

(578)

Trauben und Pfirsiche

in Kisten von 5 Kilos brutto für Fr. 4. 50

Zwetschgen und Birnen, verschiedene Sorten zu ... „ 2. 50

gegen baar versendet franco (c569)

A. TAMINI in ST. LEONHARD, Wallis.

Likör

und Brantweinfabrikation.

300 bewährte Recepte zur einfachen Herstellung von in- und ausländischen Luxusgetränken aller Art; sowie praktische Anleitung zur Verbesserung des Weines und Mostes von H. Jud. (561)

7te Auflage, Preis Fr. 3. — liefert

C. F. Prell,

Buchhandlung in Luzern.

Wer lachen will,

dem sind zu empfehlen:

Der vollkommene Grobian. Gegenstück zu Alberti's Complimentenbuch. Von einem Grobsack erster Sorte. Vierte vermehrte und verbesserte Auflage. Preis 75 Cts.

Grillen-Pastillen. Humorist. Allerlei in Geschichten und Gedichten zur Kurzweil für Jedermann, von Hans Scherzhöld. 89. Eleg. br. Preis Fr. 2. —

Launige Toasts, Tischreden und Declamationsstücke in Prosa und Kostüm von Theodor Drobisch. 3. Auflage. Preis Fr. 1. 20 Cts.

Florian. Bier-Predigten. Preis 60 Cts.

Der lustige Declamator. Auswahl komischer Dichtungen zum Vortrag in fröhlichen Kreisen. 1.—4. Bändchen, à Fr. 1. —

Backfischblumen. Neue Akrostiche, nebst losen Liedern von Eugen Rosshirt. 89 br. Fr. 1. 50.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung. J. HEUBERGER'S Verlag, Bern.

9 Goldene Medaillen & Ehrendiplome 9

LIEBIG

Company's

Fleisch-Extract

aus FRAY-BENTOS (Südamerika)

Nur acht, wenn die Etiquette eines jeden Topfes den nebenstehenden Namenszug in blauer Farbe trägt.

J. Liebig

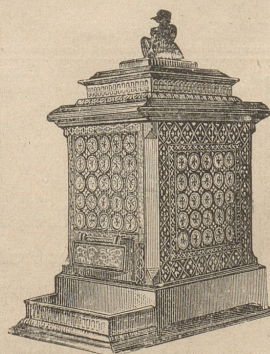
Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft für die Schweiz: Herren **Weber & Aldinger** in Zürich und St. Gallen, Herrn **Leonhard Bernoulli** in Basel. Zu haben bei allen grösseren Colonial- und Esswaaren-Handlungen, Droguisten, Apotheken etc. [493]

Alten Nordhäuser Kornbranntwein à Ltr. 50 Pf. bis M. 1. 20, sowie Nordhäuser Getreidekummel à Liter 80 Pf. exclus. Flaschen oder Gebinde versendet gegen Nachnahme oder vorher ges. Casse (c560)

Wilhelm Schütze in Nordhausen.

Mechanische Ofenfabrik Sursee

vormals Weltert & Cie.



Als Specialität empfehlen wir unsere bekannten und allgemein beliebten **Calorifères** (Reguliröfen), irländisches System, mit langsamer Verbrennung, mit ordinärer und verzierter Guss-umhüllung, sowie mit Umhüllung mit feinsten bemalten englischen **Fayencekacheln**. Der Feuerraum sämtlicher Calorifères ist mit besten schottischen **Chamottensteinen** ausgefüllt. Mit und ohne Wasserverdunstungsapparat.

Unsere Colifères sind im Verhältniss zu ihren Vortheilen, ihrer Solidität und dem verwendeten werthvollen Material gegen andere neuere Ofensorten die billigsten.

Vieljährige Erfahrungen. Grosse und gute Einrichtung. Garantie. Beste Referenzen. Prompte Bedienung. Prospektus und Kachelkollektion franco.

Alleiniges Dépôt für Zürich und Umgebung bei Herrn

C. Bender, Eisenhandlung.

Dépôt in Basel: **G. Strahm**, Greifengasse; Bern: **Lauterburg & Co.**; Lausanne: **Charles Schnyder**; Genf: **Paccard und Bétens fils**; St. Gallen: **Gutknecht & Co.** (579)